

B 23 - Grünlandwirtschaft und Feldfutterbau

B 23 - Grassland- and Forageproduction

Allgemeine Informationen	
Modulkürzel oder Nummer	B 23
Eindeutige Bezeichnung	GrünlWFeldFu-01-BA-M
Modulverantwortlich(e)	Prof. Dr. Wulfes, Rainer (rainer.wulfes@haw-kiel.de)
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Wulfes, Rainer (rainer.wulfes@haw-kiel.de)
Wird angeboten zum	Sommersemester 2018
Moduldauer	1 Fachsemester
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch
Empfohlen für internationale Studierende	Nein
Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)	Nein

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)
Studiengang: B.Sc. - L - Landwirtschaft Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 4

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden erkennen die wichtigsten Grünlandarten. Sie kennen deren Eigenschaften, Standort- und Umweltansprüche. Sie wissen um die Ertragsbildung und Futterqualitätsdynamik der Grünlandarten. Den Studierenden sind die Eigenschaften der wichtigsten Feldfutterbauarten (Gräser, Leguminosen, Mais) sowie deren Standort-, Umwelt- und Nutzungsansprüche geläufig.
Die Studierenden können Gesetzmäßigkeiten der Zusammensetzung von Grünlandnarben ableiten. Sie können den Einfluss produktionstechnischer Maßnahmen auf die botanische Zusammensetzung, Leistungsfähigkeit und Futterqualität einer Grünlandnarbe sowie der Feldfutterbauarten beurteilen und bewerten. Die Studierenden können die Auswirkungen der Grünland- und Feldfutterproduktion auf ökologische Aspekte ableiten.

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	Eigenschaften und ökologische Ansprüche wichtiger Grünlandarten; Ertragsbildung und Futterqualität von Grünlandpflanzen und Grünlandbeständen; Umwelteinflüsse auf Ertragsbildung und Futterqualität; Ansaat, Pflege, Düngung, Nutzung des Grünlandes; Weißkleegrasanbau; Standortansprüche, Ertragsbildung und Produktionstechnik wichtiger Pflanzen des Feldfutterbaus (Gräser, Rotklee, Luzerne, Mais, Getreide); Pflanzenerkennung; Bestandsbeurteilung.

Literatur	<p>Hanus, H., Heyland, K. U. und E. R. Keller, 2008: Handbuch des Pflanzenbaues. Band 2: Getreide und Futtergräser. Eugen Ulmer Verlag, Stuttgart</p> <p>Hopkins, A., 2000: Grass, its production and utilization. 3. Auflage. Blackwell Science Ltd, Oxford.</p> <p>Klapp, E., 1971: Wiesen und Weiden. 4. Auflage. Verlag Paul Parey, Berlin u. Hamburg.</p> <p>Lütke Entrup, N. und B. C. Schäfer, 2011: Lehrbuch des Pflanzenbaus, Band 2: Kulturpflanzen, AgroConcept Verlagsgesellschaft, Bonn, 2. überarbeitete und erweiterte Auflage.</p> <p>Opitz v. Boberfeld, W., 1994: Grünlandlehre. Eugen Ulmer Verlag, Stuttgart.</p> <p>Hubbard, C. E., 1973: Gräser. Beschreibung, Verbreitung, Verwendung. Eugen Ulmer Verlag, Stuttgart.</p> <p>Volger, E., 1982: Gräserbestimmung nach Photos. 2. Auflage. Verlag Paul Parey, Berlin und Hamburg.</p> <p>Deutsches Maiskomitee e. V. (DMK): Zeitschrift „Mais“. Verlag DLG AgroFood medien gmbh, Groß-Umstadt.</p> <p>Deutsches Maiskomitee e. V. (DMK): www.maiskomitee.de</p> <p>Lütke Entrup, N., Schwarz, F. J., Heilmann, H., 2013: Handbuch Mais. Deutsches Maiskomitee e. V. (DMK), DLG-Verlag GmbH, Frankfurt/Main</p>
------------------	---

Lehrformen der Lehrveranstaltungen

Lehrform	SWS
Lehrvortrag	5

Arbeitsaufwand

Anzahl der SWS	5 SWS
Leistungspunkte	5,00 Leistungspunkte
Präsenzzeit	60 Stunden
Selbststudium	90 Stunden

Modulprüfungsleistung

Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO	Gemäß § 4 Abs. 1 PO muss für die Zulassung zu Prüfungen ab dem 3. Semester das Vorpraktikum abgeleistet sein.
B 23 - Klausur	Prüfungsform: Klausur Dauer: 120 Minuten Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein Benotet: Ja